

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Niedersachsen und Bremen  
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale in Hamburg  
am Sonntag, 14.09.2025, 07:00 Uhr

Schlagzeile:

Zeitweise Gewitter; ab der Nacht zum Montag zunehmend stürmisch

Wetter- und Warnlage:

Atlantische Tiefausläufer gestalten das Wetter in Niedersachsen und Bremen  
in den nächsten Tagen wechselhaft.

GEWITTER:

Zeitweise einzelne Gewitter, dabei Böen zwischen 55 und 70 km/h (Bft 7 und 8) und Starkregen um 15 l/qm in einer Stunde. Montag Morgen auch einzelne Gewitter mit Sturmböen bis 80 km/h (Bft 9).

WIND:

In der Nacht zum Montag auflebender Wind und an der See sowie im Oberharz stürmische Böen oder Sturmböen bis 80 km/h (Bft 9) aus Süd bis Südwest, im angrenzenden Binnenland Windböen um 55 km/h (Bft 7). Am Montag Windzunahme.

Vorhersage:

Heute wechselnd bewölkt, vor allem in der Nordhälfte im Tagesverlauf einzelne Schauer oder kurze Gewitter, abends abklingend. Tageshöchstwerte um 19 Grad. Schwacher bis mäßiger, an der Küste teils frischer Südwestwind.

In der Nacht zum Montag zunächst meist nur gering bewölkt, im Laufe der Nacht von Südwesten Bewölkungsverdichtung und einsetzender Regen, teils schauerartig verstärkt, zum Morgen auch gewittrig. Tiefstwerte zwischen 15 Grad auf den Inseln und 10 Grad im Bergland. Zunehmend mäßiger, an der See frischer bis stürmischer Wind aus Süd, später Südwest.

Am Montag bei wechselnder Bewölkung Schauer und einzelne Gewitter, im Verlauf von Süden her nachlassend und heitere Abschnitte. Tageshöchsttemperatur zwischen 19 Grad an der Küste Ostfrieslands und 23 Grad im östlichen und südlichen Niedersachsen. Mäßiger bis frischer, an der See Südweststurm mit Gefahr schwerer Sturmböen.

In der Nacht zum Dienstag verbreitet wolkelig, an der See weitere Schauer und einzelne Gewitter, sonst auch mal größere Wolkenlücken. Tiefsttemperatur zwischen 15 und 10 Grad mit den niedrigsten Werten im Bergland und den höchsten auf den Inseln. Mäßiger bis frischer, an der See starker bis stürmischer Südwestwind mit schweren Sturmböen.

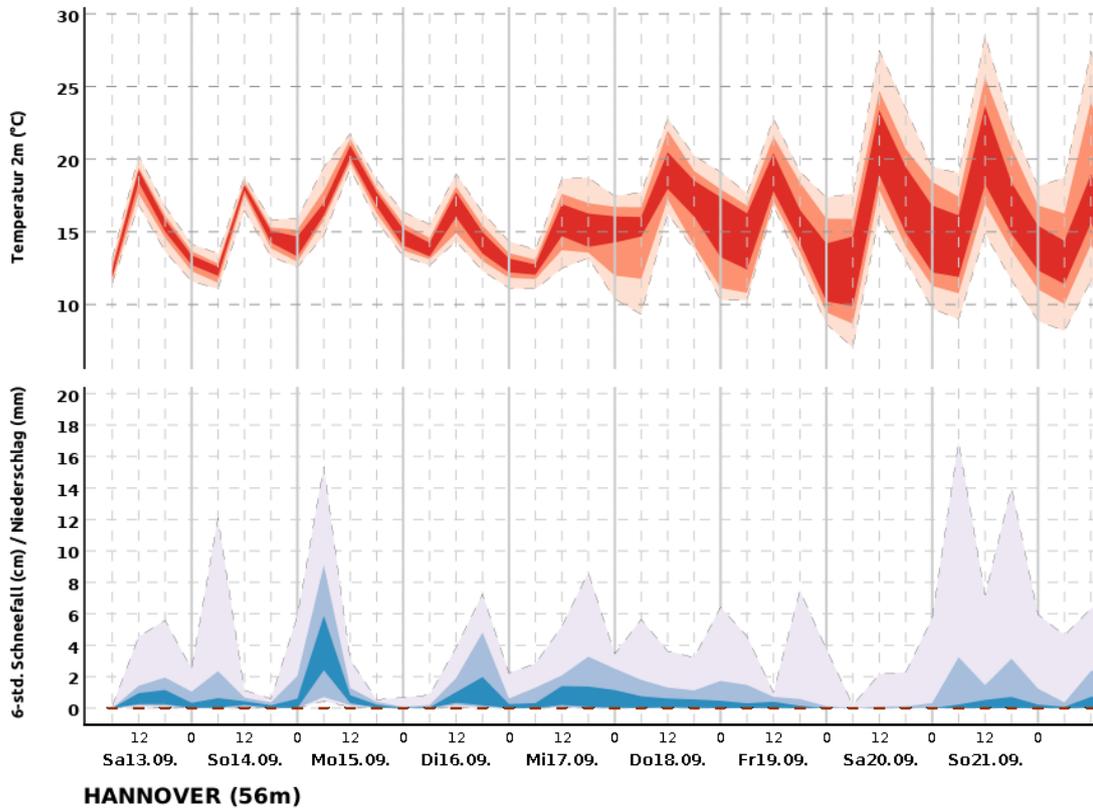
Am Dienstag stark bewölkt und wiederholt Schauer oder Gewitter. Erwärmung auf 19 Grad. Mäßiger bis frischer, an der See starker, anfangs teils stürmischer Wind aus Südwest bis West.

In der Nacht zum Mittwoch wechselnd bewölkt und an der See Schauer. In der Früh auf den Inseln 14 Grad, sonst um 10 Grad, im Oberharz um 7 Grad. Im Binnenland deutlich, an der See etwas abnehmender West- bis Südwestwind.

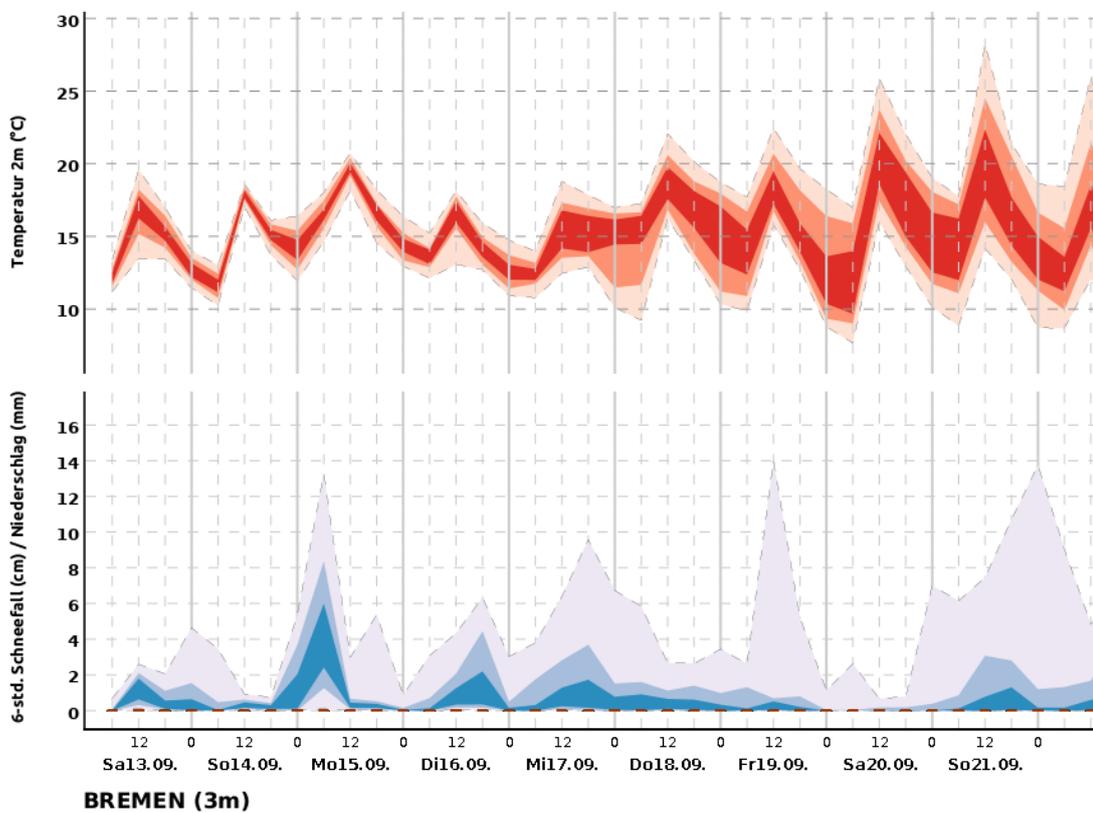
Am Mittwoch wolkelig oder stark bewölkt, zeitweise Regen, teils schauerartig verstärkt. Höchstwerte um 18 Grad. Mäßiger bis frischer, an der See teils auch starker und in Böen stürmischer Südwestwind.

In der Nacht zum Donnerstag überwiegend stark bewölkt, stellenweise Regen oder kurze Schauer. Tiefstwerte auf den Inseln bei 15 Grad, sonst um 13 Grad. Schwacher bis mäßiger, an der See frischer und böiger Südwestwind.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Hannover und Bremen*

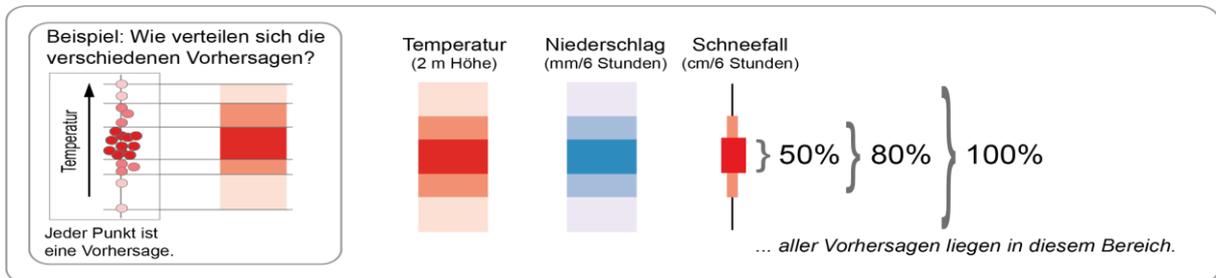


©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 10:45 Uhr, mehr unter [www.dwd.de](http://www.dwd.de)  
 Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / EF